

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

---

(Vom 29. August 1952)

Der Bundesrat hat von der Wiedereröffnung einer konsularischen Vertretung der Republik Nicaragua in Genf Kenntnis genommen. Er hat gleichzeitig Herrn Antonio A. Mullhaupt als Honorarkonsul dieses Landes in Genf, mit Amtsbefugnis über die Kantone Waadt, Wallis und Genf, das Exequatur erteilt.

---

Der Bundesrat hat vom Rücktritt des Herrn Ernst Scheurer, in Bern, als Vertreter der obligatorisch Versicherten im Verwaltungsrat der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt, in Luzern, unter Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen. An seiner Stelle wird für den Rest der laufenden Amtsdauer Herr Emile Giroud, Zentralsekretär des Schweizerischen Metall- und Uhrenarbeiterverbandes, in Bern, gewählt.

---

Dem Kanton Graubünden wurde an die Kosten der Lawinenverbauung «Schiahorn» in der Gemeinde Davos ein Bundesbeitrag bewilligt.

---

(Vom 2. September 1952)

Der Bundesrat hat beschlossen, sich an der zweiten Session des «Comité consultatif» des Hochkommissärs der Vereinigten Nationen für die Flüchtlinge, die am 15. September 1952 in Genf eröffnet wird, durch folgende Delegierte vertreten zu lassen: Herrn Dr. Oscar Schürch, Chef der Flüchtlingssektion der Polizeiabteilung des Justiz- und Polizeidepartements, als Delegationschef, und Herrn Dr. Carlo Fedele, Gesandtschaftssekretär beim Politischen Departement, als Delegierten.

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1952
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	36
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.09.1952
Date	
Data	
Seite	39-39
Page	
Pagina	
Ref. No	10 037 997

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.